

267524-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Schulgebäude – A Los 3-19 Fassadenarbeiten/ Dämmfassade - Erweiterung und Sanierung GSH Bernau - Altbau

OJ S 76/2026 20/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bernau bei Berlin

E-Mail: hochbau-359@bernaeu-bei-berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: A Los 3-19 Fassadenarbeiten/ Dämmfassade -Erweiterung und Sanierung GSH Bernau - Altbau

Beschreibung: Die Grundschule "An der Hasenheide" wurde in einem 1. Bauabschnitt durch einen unterkellerten viergeschossigen Riegelbau in Massivbauweise und einer eingeschossigen Mensa/Aula entlang der Krimhildstraße erweitert. In einem 2.+3. Bauabschnitt soll auch das Bestandsgebäude der Grundschule saniert und in diesem Zuge um einen Fluranbau mit Aufzug ergänzt werden.

Kennung des Verfahrens: bab974d2-2391-4d68-9f7d-273259611507

Interne Kennung: 260138-1-080

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214200 Bauarbeiten für Schulgebäude

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Grundschule "An der Hasenheide", Schönfelder Weg 42, 16321 Bernau bei Berlin

Stadt: Bernau bei Berlin

Postleitzahl: 16321

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Das Bauvorhaben wird bei laufendem Schulbetrieb durchgeführt. Es sind erhöhte Baustellensicherungsmaßnahmen mit ein zu planen.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP9YHVHNSH#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Die hierfür relevanten Ausschlussgründe sind dem beigefügten Formular 4.1 EU auf Grundlage § 123, 124 GWB zu entnehmen und verpflichtend zu unterzeichnen.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit kann ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme ausgeschlossen werden wenn das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrages oder Konzessionsvertrages erheblich oder fortlaufend mangelhaft erfüllt hat und dies zu vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: A Los 3-19 Fassadenarbeiten/ Dämmfassade -Erweiterung und Sanierung GSH Bernau - Altbau

Beschreibung: Fassadenarbeiten-Dämmfassade

Interne Kennung: 260138-1-080

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214200 Bauarbeiten für Schulgebäude

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Grundschule "An der Hasenheide", Schönfelder Weg 42, 16321 Bernau bei Berlin

Stadt: Bernau bei Berlin

Postleitzahl: 16321

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Das Bauvorhaben wird bei laufendem Schulbetrieb durchgeführt. Es sind erhöhte Baustellensicherungsmaßnahmen mit ein zu planen.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 1 Jahr

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet

für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Das Bauvorhaben unterliegt den

Bestimmungen der Städtebauförderung und ist in dem Umsetzungszeitraum 2026-2027 zu realisieren.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Auflistung und kurze

Beschreibung der Bedingungen: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind durch den

Bieter für sich und für die von ihm nach Formblatt 233 verpflichteten Unternehmen (andere Unternehmen) - mit dem Angebot einzureichen: 1. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben

zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das von der Vergabestelle mit den

Vergabeunterlagen vorgegebene Formblatt 124 Eigenerklärung zur Eignung vollständig

ausgefüllt vorzulegen. 2. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis durch Vorlage

eines mindestens am Tag der Angebotsfrist gültigen Zertifikates: - der Eintragung in die Liste

des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifizierungsverzeichnis, PQ-

VOB-Verein), - der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferanten-Verzeichnis der

Auftragsberatungsstelle Brandenburg e. V. (ULV Brandenburg). 3. vollständig ausgefülltes

Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen gem. Formblatt 233; 4. vollständig ausgefüllte

Vereinbarung/en zwischen dem Bieter/Auftragnehmer/Nachunternehmer/Verleiher von

Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der

Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Vereinbarung Bbg-

VergG - 2NU). 5. Eigenerklärung, dass Ausschussgründe nach § 123 und §124 GWB nicht

vorliegen oder Einheitliche europäische Eigenerklärungen (EEE) nach § 50 VgV

Ausschlusskriterium, Formular 4.1 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Auflistung

und kurze Beschreibung der Bedingungen: 1. Es ist eine Eigenerklärung zur Umsatzstruktur, §

45 Abs.4 Nr. 4 VgV abzugeben: - Jahresumsätze der letzten 3 abgeschlossenen

Geschäftsjahre von mindestens 1.0 Mio EUR (Netto) im Jahr 2. Eigenerklärung über das

Bestehen bzw. den Abschluss einer Betriebs/Berufshaftpflichtversicherung, § 45 Abs.1 Nr. 3,

§45 Abs.4 Nr.2 VgV. Es ist eine Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebs /Berufshaftpflichtversicherung abzugeben und im Auftragsfall ist ein Nachweis über bei einem in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen mit den nachfolgend genannten Mindestdeckungssummen, welche über den Zeitraum der Vertragsausführung uneingeschränkt bestehen bleiben müssen, vorzulegen: 3.000.000,00 EUR pauschal für Personenschäden und 1.500.000,00 EUR für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) bei einer 2-fachen Jahresmaximierung. Hinweis: Ein Bestand des Unternehmens seit 3 Jahren ist nicht Voraussetzung. Für Unternehmen die weniger als 3 Jahre bestehen, ist die geforderte Erklärung zum Jahresumsatz jeweils nur bezogen auf den Durchschnitt der bislang abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben. Bei Bietergemeinschaften sind für jedes Mitglied alle geforderten Nachweise und Erklärungen einzureichen; davon abweichend sind Erklärungen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (Jahresumsatz) lediglich insgesamt vollständig vorzulegen und werden kumulativ betrachtet. Davon unbenommen ist eine Erklärung bzw. im Auftragsfall ein Nachweis einer entsprechenden Berufs/Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft vorzulegen. Dies gilt auch für Nachunternehmer, wenn sich der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner bzw. ihrer Eignung des Nachunternehmers bedient. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: 1. Angabe der Zahl der Beschäftigten im jährlichen Mittel der letzten 3 Jahre für vergleichbare Bauleistung - Führungskräfte - sonstige fest angestellte Beschäftigte (ohne Führungskräfte , ohne Auszubildende) 2. Anzahl der Beschäftigten, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden (Name des Projektleiters, berufliche Befähigung, Studiennachweise) 3. Eigenerklärung oder Bescheinigung des Auftraggebers über mindestens 2 Referenzobjekte nach Formblatt 444, die in Art und Umfang der ausgeschriebenen Leistung entsprechen Möglicherweise geforderte Mindeststandards

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis ist entscheidend für das beste Preis-Leistungs-Verhältnis und dient zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots nach einer Rangfolge. Die Rangfolge bei der Vergabeunterlagen-Prüfung folgt vier Stufen: Zuerst erfolgt die formale Prüfung, gefolgt von der Eignungsprüfung der Bieter. Danach wird die Angemessenheit des Preises überprüft, und schließlich wird das wirtschaftlichste Angebot auf Basis der Zuschlagskriterien ausgewählt. Diese Reihenfolge ist in der Regel einzuhalten, und jedes negative Ergebnis führt zum Ausschluss des Angebots.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXP9YHVVHNSH/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über den Vergabemarktplatz Brandenburg.

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXP9YHVVHNSH>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YHVHNSH>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Die Öffnung erfolgt digital über den VPM. Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren entfällt diebezüglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - gem. VOB und Formblatt VHB 214 "Besondere Vertragsbedingungen" - Unterzeichnete Eigenerklärung zu Sanktionen der EU gegen Russland - eine Teilnahme an den Baubesprechungen gehört zur allgemeinen Kooperationspflicht nach § 4 VOB/B, unentschuldigtes Fehlen wird mit einem pauschalen Abzug von 50,-EUR geahndet.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachprüfungsverfahren nach §160 Abs. 3 Nr. 4 GWB unzulässig ist, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht mehr abhelfen zu wollen, vergangen sind. Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass die Rügefrist des §160 Abs. 3 Nr. 1 GWB gilt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Bernau bei Berlin

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Bernau bei Berlin

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bernau bei Berlin

Registrierungsnummer: DE157863864
Postanschrift: Stadt Bernau bei Berlin
Stadt: Bernau bei Berlin
Postleitzahl: 16321
Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)
Land: Deutschland
Kontaktperson: SG Hochbau/Amt 60.1
E-Mail: hochbau-359@bernau-bei-berlin.de
Telefon: 03338365359

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für
Wirtschaft und Energie

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2d6e749b-a332-4b31-b664-b1fcbe309001 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/04/2026 16:01:08 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 267524-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 76/2026

Datum der Veröffentlichung: 20/04/2026